

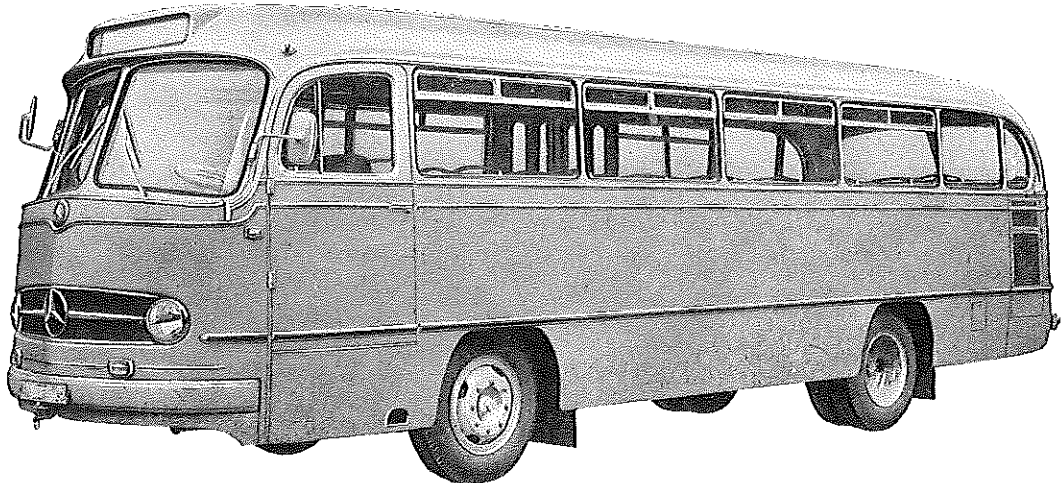
**DAIMLER-BENZ AG.**  
Werk Mannheim

**TYP O 321 H**

Gruppe **16**

Daimler-Benz

915



**Diesel-Motor · 6 Zylinder · 4-Takt · 110 PS bei 3000 U/min**

**bis 80 Personen**  
(Ausführung Stadtbus)

**Motor**

Hersteller und Typ ..... Daimler-Benz/OM 321  
 Einspritzverfahren ..... Indirekte Einspritzung  
 Verbrennungsraum ..... Vorkammer  
 Höchstes Drehmoment ..... 30,5 mkg bei 1600 U/min  
 Größte Nutzleistung ..... 110 PS bei 3000 U/min  
 (120 gr. HP nach SAE)  
 Hubraumleistung ..... 21,6 PS/l  
 Mittlerer Arbeitsdruck ..... 7,5 kg/cm<sup>2</sup>  
 Mittl. Kolbengeschwindigkeit ..... 12 m/sek  
 Verdichtungsverhältnis ..... 20,8  
 Kurbelverhältnis ..... 3,83  
 Lage im Fahrzeug ..... hinten  
 Aufhängung ..... 4-Punkt/in Gummi pendelnd  
 Schmiersystem ..... Druckumlaufschmierung  
 Kühlung ..... Wasser (Thermostat)  
 Gewicht ..... 385 kg  
 Zylinder-Anzahl ..... 6  
 Zylinder-Anordnung ..... stehend/in Reihe  
 Zylinder-Gußform ..... Block mit Kurbelgehäuse  
 vergossen  
 Zylinder-Werkstoff ..... Gußeisen mit Chrom legiert  
 Zylinder-Bohrung ..... 95 mm  
 Kolbenhub ..... 120 mm  
 Gesamthubraum ..... 5103 cm<sup>3</sup>  
 Zylinderkopf ..... 1 Block/abnehmbar/Grauguß  
 chromlegiert  
 Abdichtung Zyl./Zylinderkopf ..... Asbest-Dichtung

**Triebwerk**

Laufbuchsen ..... keine  
 Ventilsitzringe ..... keine  
 Kolbenhersteller ..... Mahle  
 Kolben-Werkstoff ..... Leichtmetall  
 Kolbenringe ..... 4 Verdichtungsringe (oberster  
 Ring verchr.) 2 Ölabbstreifringe  
 Pleuel ..... Doppel-T-Schaftquerschnitt/  
 schräg geteilt  
 Pleuellager ..... Dreistofflager mit  
 Stahlstützschalen  
 Kurbelwelle ..... geschmiedet/sämtl. Lagerstellen  
 gehärtet  
 Kurbelgehäuse ..... Grauguß geteilt  
 Schmieröleleitungen ..... Bohrungen im Gehäuse  
 Anzahl der Ventile (je Zyl.) ..... 1 Einlaß/1 Auslaß  
 Anordnung der Ventile ..... hängend/senkrecht  
 Einlaßventil öffnet bei ..... 29° vor OT  
 Einlaßventil schließt bei ..... 55,9° nach UT  
 Auslaßventil öffnet bei ..... 57,4° vor UT  
 Auslaßventil schließt bei ..... 24,3° nach OT  
 Ventilspiel (kalt) ..... 0,2 mm Einlaß/0,25 mm Auslaß  
 Ventilsteuerung erfolgt über ..... Stößel/Stoßstange/Kipphebel  
 Nockenwelle ..... geschmiedet/4 Gleitlager  
 Nockenwellen-Antrieb ..... Zahnräder/schräg verzahnt  
 Saugrohrausführung ..... von oben durch Zylinderkopf-  
 haube

**Motor-Zubehör**

Kraftstoffförderung ..... Kolbenpumpe zusammen mit  
 Einspritzpumpe  
 Kraftstofftank-Füllmenge ..... 110 l  
 Kraftstofffilter ..... Doppelfilter, Filzrohrfilter und  
 Papierfilter  
 Ölpumpe ..... Zahnradpumpe  
 Ölwanne-Füllmenge ..... 7 — 9 l  
 Ölfilter ..... Hauptstromfilter  
 Luftreiniger ..... Papierluftfilter mit Ansaug-  
 geräuschkämpfer für Frisch-  
 luftansaugung vorn  
 Kühlwasser-Förderung ..... Zentrifugalpumpe  
 Zylinderkühlung ..... auf ganzer Länge  
 Kühlsystem-Fassungsvermögen ..... 38 l  
 Kühlerbauart ..... Röhrenkühler  
 Kühlerwärmeabführung ..... Ventilator mit saugseitiger  
 Luftführung  
 Einspritzpumpe ..... Bosch PES 6 A 70 B 410 RS 64/7z  
 Einspritzdüse ..... Bosch DNO SD 211  
 Einspritzdruck ..... 135 atü  
 Zündfolge ..... 1-5-3-6-2-4  
 Reglerausführung ..... Fliehkraftregler

Glühkerze ..... Bosch KE/GA 1/8 oder  
 Beru 214 Ge  
 Glühkerze-Heizleistung ..... 36 W  
 Anlasser ..... Bosch BNG 4/12 CR 201  
 Anlasser-Ausführung ..... Schubanker-Anlasser  
 Anlasser-Spannung ..... 12 V  
 Übersetzung  
 Antr.-Ritzel/Schwungrad ..... i = 13,9  
 Anlasser-Betätigung ..... elektromagnetisch  
 Lichtmaschine ..... Bosch GQL 600/12-1400 R 1  
 Lichtmaschine-Spannung ..... 12 V  
 Lichtmaschine-Leistung ..... 600 W  
 Ladebeginn ..... bei 800 U/min der KW  
 Art der Regelung ..... Knickregler  
 Antrieb der Lichtmaschine ..... Schmalkeilriemen/  
 Größe: 12,5 x 1500  
 Übersetzungsverhältnis  
 KW/Lichtm.-Welle ..... i = 1,3  
 Lichtmaschine Befestigung ..... Schwenkarm  
 Spannung der Batterie ..... 12 V  
 Batterie ..... 1 Stück/180 Ah

Ersatz für Ausgabe April 1959

